Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 66 (1961-1962)
Heft: 4

Rubrik: Schulfunksendungen Januar/Februar 1962

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

die seit Kriegsende in immer stärkerem Maße vom Ausland her in unser Land dringt. Aus jener Konferenz ging eine Arbeitsgruppe hervor, die die Frage weiterzuprüfen hatte. Davon ausgehend, daß positive Maßnahmen, d. h. in diesem Falle die *Schaffung guter Literatur*, nicht genügten, schlug sie eine erweiterte Fassung der einschlägigen Bestimmungen im Schweizerischen Strafgesetzbuch und die Errichtung einer «*Bundesprüfstelle*» vor. Letztere sollte sich aus Vertretern kultureller, erzieherischer, konfessioneller und politischer Kreise zusammensetzen. Da dieser Vorschlag bekämpft wurde, sah sich der Initiant, Gewerbelehrer Hans Keller, Baden, kürzlich veranlaßt, in der Presse neuerdings dafür einzutreten, wobei er u. a. folgendes ausführte: «Wir reden im Kampfe gegen den Schund von negativen und positiven Mitteln. Unter den negativen verstehen wir Gesetz und staatliche Ordnung. Positiv ist die Abwehr unter der Maxime: Das Gute ist der Feind des Schlechten. Das tönt sehr nett und stimmt für jenen großen Teil unserer Jugendlichen, der anlage- und erziehungsmäßig genügend guten Geschmack und sittliche Kraft in sich trägt. Sie versagt aber jämmerlich dort, wo das nicht vorhanden ist, und vor allem dort, wo der Jugendliche, der in keine Lehre tritt, von einem Tag auf den andern vom Behütet- und Geführtsein durch die Schule (vielleicht auch noch des Elternhauses) in die Rücksichtslosigkeit der Erwerbswelt der Erwachsenen hineingestellt wird und keine oder nur noch eine dürftige ethische Förderung zu erwarten hat.»

SGG

Schulfunksendungen Januar / Februar 1962

Erstes Datum: Jeweils Morgensendung (10.20 bis 10.50 Uhr)
Zweites Datum: Wiederholung am Nachmittag (14.30 bis 15.00 Uhr)

16./24. Januar: «*Fram*» – *Vorwärts!* Hörfolge über Fridtjof Nansens Nordpolfahrt. Werner Gutmann, Bern. Ab 7. Schuljahr.

18./26. Januar: *Gefährliches Spielzeug*. Hörfolge von Dr. Max Frei-Sulzer, Thalwil. Ab 7. Schuljahr.

22./29. Januar: *Autobahnen*. Schwierigkeiten im schweizerischen Autobahnbau. Hörfolge von Fritz Peter, Basel. Ab 7. Schuljahr.

23. Januar / 2. Februar: *Negro Spirituals*. Geistliche Gesänge der Neger. Heinz Wehrle, Zürich. Ab 7. Schuljahr.

25./31. Januar: *Erlebnisse eines Wildhüters*. Gespräch mit Christian Kaufmann, Iseltwald. Ab 5. Schuljahr.

1./5. Februar: *Zwischen Wüste und Urwald in Peru*. Dr. Walter Oertli, Basel. Ab 7. Schulj.

6./12. Februar: *Kein Platz für Schwarze?* Hörfolge über das Schicksal einer Negerstudentin in den USA. Uwe Storjohann. Vom 6. Schuljahr an.

7./16. Februar: *Der Bannwald*. Emil Fritschi, Zürich. Ab 5. Schuljahr.

9./14. Februar: *Die Schlaginstrumente*. Trommel, Pauke, Becken und Triangel. Toni Muhmentaler, Wabern. Ab 7. Schuljahr.

13./21. Febr.: «*Erbsmatt*». Lithographie von Fred Stauffer, Bern. Gespräch mit dem Maler. Ab 7. Schuljahr.

15./23. Febr.: «*Der Zauberlehrling*» *von Paul Dukas*. W. Gohl, Winterthur. Ab 7. Schulj.

19./26. Febr.: *Wie Heinrich Heine Napoleon erlebte*. Hörfolge von Dr. Josef Schürmann, Sursee. Ab 7. Schuljahr.

20./28. Febr.: *Wie der Fünfliber entsteht*. Reportage aus der Eidgenössischen Münzstätte. Erich Lüscher, Bern. Ab 6. Schuljahr.

22. Februar / 2. März: *Unsere gestrengen, gnädigen Herren*. Vom Leben der Landvögte in den Gemeinen Herrschaften. Hörfolge von Alfred Flückiger, Zürich. Ab 6. Schuljahr.